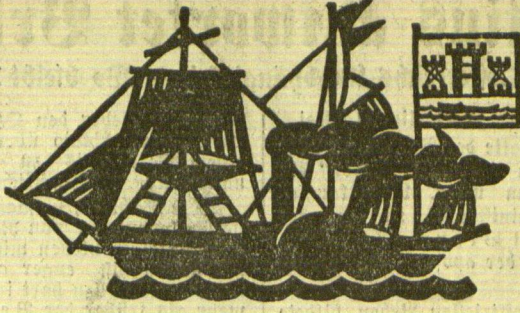


Erstausgabe: täglich nachmittags 5 Uhr, außer an Sonn- und Feiertagen...
Monatlicher Bezugspreis: Für Abnehmer 4,50 Lit., mit Zustellung 5,- Lit.



Anzeigen kosten für den Raum der mm-Spaltheile im Memelgebiet und in Litauen 20 Cent; in Deutschland 10 Pfennig; in Belgien 15 Cent...

# Memeler Dampfboot

Führende Tageszeitung des Memelgebiets und des übrigen Litauens

Nummer 109

Memel, Dienstag, den 12. Mai 1931

83. Jahrgang

## Unterredung mit Tubelis

Vom unveränderten Standpunkt der litauischen Regierung

ss. Kaunas, 11. Mai. (Eigene Drahtmeldung.)

Ministerpräsident Tubelis gewährte dieser Tage dem Vertreter der 'Sewodnja' ein Interview, in dem er zunächst hervorhob, daß die Weltwirtschaftskrise Litauen nicht so schwer verführe als die Nachbarstaaten...

### deutschen Agrarzölle

Bei Litauen gezwungen, die Abgabengebiete hauptsächlich für seinen Schweineexport in anderen Ländern zu suchen. Inwieweit Litauen das englische Abgabengebiet in Frage...

### Sowjet-Dumping

Betroffen werde, antwortete der Minister, daß Litauen in geschäftlicher Beziehung einem solchen Dumping nicht ausgesetzt sei.

### Memel-Frage

bleibe der litauische Standpunkt unverändert. Das Memel-Problem sei kompliziert und werde noch lange auf der Tagesordnung stehen.

### Wilna-Frage

und in der Frage der polnisch-litauischen Beziehungen können keine Veränderungen erwartet werden. Bis zur Regelung dieser für Litauen grundlegenden Fragen können Einzelfragen nicht gelöst werden.

### Die Beziehungen zu dem Vatikan

seien deshalb nicht normal, weil die Tätigkeit der Geistlichen in Litauen sich mit der Tätigkeit einer politischen Partei deckt.

### Hinsichtlich der Selbstverwaltungswahlen

erklärte der Ministerpräsident, daß die neuen Selbstverwaltungen arbeitsfähiger und stärker sein werden. Der Wahlbott seitens der politischen Parteien werde von der Regierung nicht ernst genommen...

## Aufwertungsgezet vom Gouverneur unterzeichnet

Der langjährige Streit beigelegt — Ein Erfolg der Einigkeit

\* Memel, 11. Mai

Wie wir vor zuverlässiger Seite erfahren, hat der Gouverneur des Memelgebiets, Minister Merkys, das von der Landtags-Sitzung vom 25. April verabschiedete Aufwertungsgezet am vergangenen Freitag unterzeichnet.

Mit der Unterzeichnung durch den Gouverneur ist jetzt, kurz vor der Rat-Tagung in Genf, ein Schlußstrich unter eine Angelegenheit gezogen worden, die, wie bekannt, viele Jahre Gegenstand des Streites zwischen den memelländischen Parteien gewesen ist...

Regelung der Optionsfrage statt. Es werden noch insgesamt 200 Fälle geregelt werden.

Der Konflikt mit dem Vatikan konnte bisher noch nicht geregelt werden. Gegenwärtig befindet sich in Kaunas der litauische Gesandte beim Vatikan, Dr. Schaulys, der über diese Angelegenheit referiert.

Die Handelsbeziehungen zwischen Litauen und Sowjetrußland entwickelten sich weiter. Das Abkommen zwischen der sowjetrussischen Handelsvertretung in Kaunas und 'Maistas' über den Ankauf von 30.000 Zuchtschweinen...

Stilflorus in der Aufwertungsfrage gespielt hat, hat ja wiederum die letzte Landtags-Sitzung bewiesen. Eine Mehrheit für ein Gezet wäre also nicht zu erlangen gewesen...

Jedenfalls ist die übergröÙe Mehrheit der memelländischen Bevölkerung auch mit den materiellen Bestimmungen des Gezetes einverstanden, weil sich nach Lage der Dinge weder für eine noch die andere Seite mehr hat erreichen lassen.

an den Wahlen unter dem Schilde verschiedener wirtschaftlicher Organisationen doch teilnehmen werden.

### Aktuelles von der Außenpolitik Litauens

ss. Kaunas, 11. Mai. (Eigene Drahtmeldung.) Ueber die aktuellen Fragen der litauischen Außenpolitik hat eine autoritative Persönlichkeit im Außenministerium einem Pressevertreter etwa folgendes mitgeteilt:

Die Memel-Beschwerde werde auf der bevorstehenden Session des Völkerbundes am 18. Mai behandelt werden. Die Finanzverhandlungen mit dem Direktorium des Memelgebiets, die in der nächsten Woche fortgesetzt werden sollten...

Von den zwölf Gezetzen über die Trennung der Kompetenzen zwischen der Staatsgewalt und den autonomen Behörden in Memelgebiet werden gegenwärtig von dem Staatsrat neun Gezetze ausgearbeitet, die teilweise auch dem Ministerkabinett vorgelegt worden sind.

Die polnisch-litauische Transitfrage werde im Juni im Haager Internationalen Gerichtshof behandelt werden. Als litauischer Richter wird der Leiter der Kommission, Rechtsanwalt Staschinskis, auftreten.

Der Vorsitzende der litauischen Völkerbunddelegation, Dr. Janušis, wird in Genf die Gelegenheit wahrnehmen, um mit dem deutschen Außenminister Dr. Curtius eine Aussprache über die Erhöhung der deutschen Agrarzölle abzuhalten.

schweinen konnte deshalb nicht verwirklicht werden, da die Sowjetrussen einen Kredit von 6 Millionen Lit für 12 Monate verlangt hätten.

### Journalisten aus Lettland besuchen Kaunas

ss. Kaunas, 11. Mai. (Eigene Drahtmeldung.) Am Sonnabend trafen in Kaunas Vertreter der Presse Lettlands...

Presse Lettlands, darunter auch einige Vertreter der Minderheitenpresse, ein. Diejenigen Pressevertreter Lettlands, die in Kaunas nicht als Mitglieder des lettischen Journalistenverbandes eingetroffen sind...

### Litauens jüdische Bevölkerung für Wahlbeteiligung?

h. Kaunas, 11. Mai. (Eigene Drahtmeldung.) Alle politischen und wirtschaftlichen jüdischen Organisationen hatten am gestrigen Sonntag ihre Vertreter zu einer Besprechung über die Frage der Beteiligung an den Wahlen zu den Selbstverwaltungen einberufen...

### Politische Polemik in der Basilika-Kirche

ss. Kaunas, 11. Mai. (Eigene Drahtmeldung.) In der Basilika-Kirche hat sich gestern folgender eigenartiger Vorfall abgespielt: Nach dem Gottesdienst hielt der diensttuende Pfarrer eine Ansprache, in der er die Gläubigen aufforderte, für die Aiteininkai zu beten...

## Unruhen in Madrid

Krawalle zwischen Monarchisten und Republikanern — Steinhagel, Schießereien, Plünderungen — Tote und Verletzte

\* Madrid, 11. Mai.

Im Laufe des gestrigen Sonntages ist es in Madrid zu sehr ersten Unruhen gekommen, die sich aus Zusammenstößen zwischen Republikanern und Monarchisten entwickelt haben.

Die Regierung hat heute eine lange Note veröffentlicht, die die gekrigten Ereignisse schildert und sagt, daß die Regierung keine Kundgebungen und Unruhen mehr billigen werde...

Gerüchte, die von monarchistischen Unruhen wissen wollten, hätte die Menge der Republikaner in starke Erregung versetzt. Eine große Menschenmenge zog vor das Gebäude der bekannten monarchistischen Zeitung 'ABC'...

Die Gendarmerie, die zum Schutze herbeigezogen war, wurde ebenfalls von der aufgeregten Masse angegriffen, so daß sie sich genötigt sah, einige Schüsse auf die Anstürmenden abzugeben.

### Durchsuchung förderte tatsächlich einige Waffen aus Tageslicht

worauf die Zeitung als geschlossenen erklärt und der Besitzer verhaftet wurde. Die das Gebäude lagernde Menge war bis gegen 10 Uhr abends bis auf 10.000 Menschen angewachsen.













